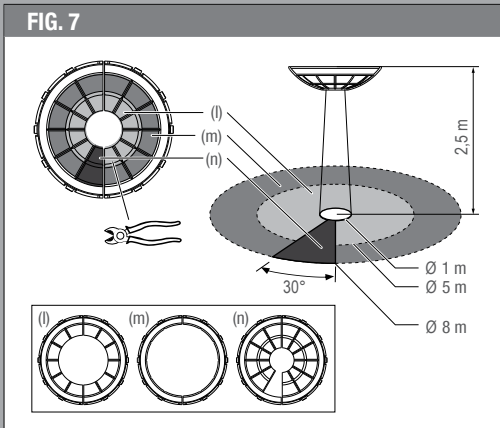
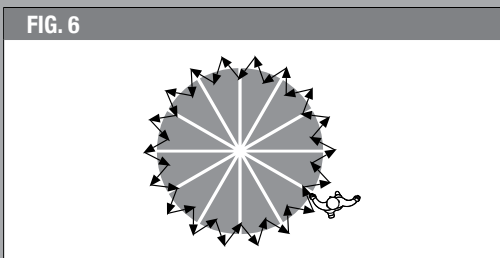
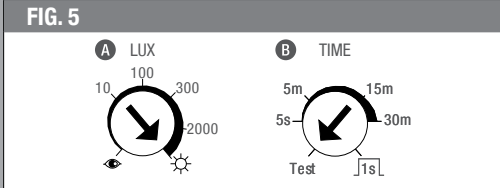
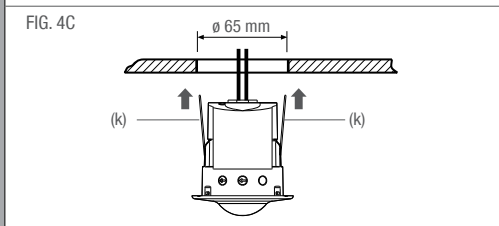
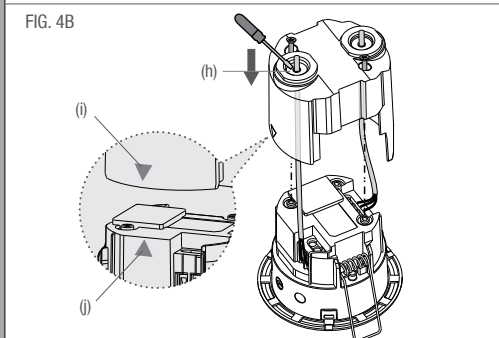
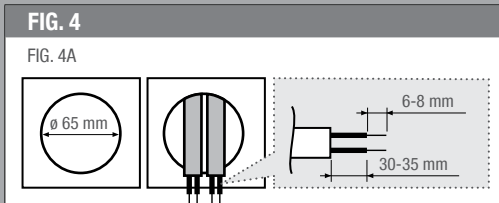
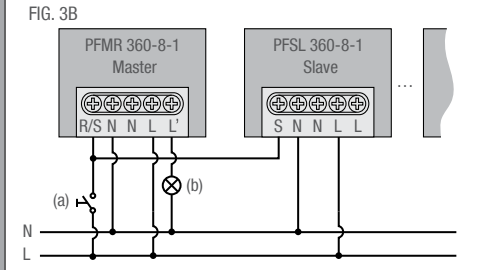
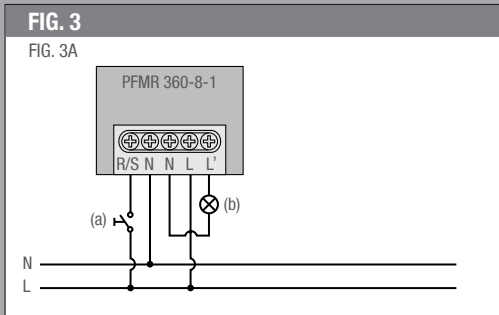
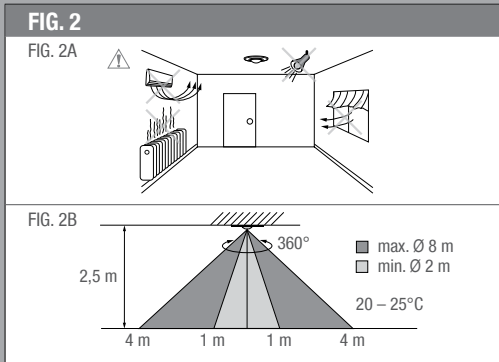
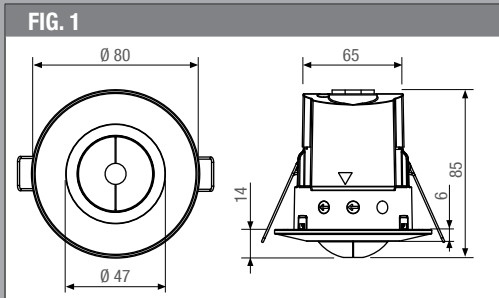
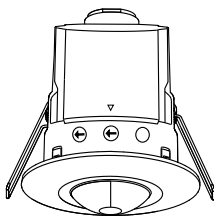


Präsenzmelder / Presence detector /  
Détecteur de présence / Sensore di presenza /  
Detector de presencia / Detetor de presença /  
Aanwezigheidssensor / Přítomnostní detektor /  
Närvarodetektor / Tilstedeværelsesdetektor /  
Tilstedeværelsessensor / Läsnaölotunnistin /  
Czujnik obecności / Jelenlétérzékelő

**talís PFMR 360-8-1**

- DE** Bedienungsanleitung
- EN** Operating Manual
- FR** Mode d'emploi
- IT** Istruzioni per l'uso
- ES** Instrucciones de uso
- PT** Manual de instruções
- NL** Bedieningshandleiding
- CS** Návod k obsluze
- SV** Bruksanvisning
- NO** Bruksanvisning
- DA** Betjeningsvejledning
- FI** Käyttöohje
- PL** Instrukcja obsługi
- HU** Kezelési útmutató



**DE Bedienungsanleitung**

**Sicherheitshinweise**

**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

➤ Anschluss und Montage ausschließlich durch Elektrofachkraft!

**WARNUNG**

- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen Anschluss und Montage ausschließlich durch eine Elektrofachkraft erfolgen!
- Vor der Montage des Produktes ist die Netzspannung freizuschalten!
- Vor der Installation sollte ein Leitungsschutzschalter (250 V AC, 10 A) Typ C gemäß EN 60898-1 installiert werden.
- Das Durchbrennen von Lampen einiger Marken kann zu einem hohen Einschaltstrom führen, welcher das Gerät dauerhaft schädigen kann.
- Beachten Sie die nationalen Vorschriften und Sicherheitsbedingungen.
- Eingriffe und Veränderungen am Gerät führen zum Erlöschen der Gewährleistung und Garantie.

Lesen und beachten Sie diese Anleitung, um eine einwandfreie Funktion des Gerätes und ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.

**Angaben zum Gerät**

**Gerätebeschreibung**

Der Präsenzmelder funktioniert nach dem Prinzip der passiven Infrarot-Sensorik (PIR-Sensor). Er reagiert auf Wärmeänderungen innerhalb des Erfassungsfeldes, z. B. vorbeilaufende Personen und schaltet in Abhängigkeit des eingestellten Lichtwertes den angeschlossenen Verbraucher für eine einstellbare Dauer ein. Der Präsenzmelder eignet sich für eine Parallelschaltung „Master-Slave“ zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und kann komfortabel über die Fernbedienung talís RP bedient werden.

- Bestimmungsgemäße Verwendung**
- Primärer Zweck ist das Einschalten von Licht bei Bewegungserkennung.
  - Der Präsenzmelder ist geeignet zur Verwendung in Innenräumen, z. B. Treppenhäusern, Gebäudeeingängen, Dielen, Fluren, Gängen, Kellern, etc.
  - Geeignet für die Installation in der Decke (Unterputzmontage).

**Technische Daten**

Anschlussspannung	230 V~ +/- 10% 50/60 Hz
Erfassungsbereich	360°
Reichweite	ca. 8 m, bei einer Montagehöhe von 2,5 m
Lichtwert	ca. 10 - ☼ Lux; ☹ = Lernmodus
Umgebungstemperatur	0°C ... + 45°C
Schutzklasse	II
Schutzart	IP44
Energieverbrauch	< 1 W (im Standby-Modus)
Schallleistung	
- Glühlampenlast	max. 2000 W
- Halogenlampenlast (AC)	max. 1000 W

- Halogenlampenlast (LV) max. 1000 VA / 600 W (traditionell)
- Leuchtstofflampenlast max. 1000 VA / 900 W (elektronisch)
- max. 900 VA / 100 µF (kompensiert)
- 25 x (1 x 18 W); 12 x (2 x 18 W);
- 15 x (1 x 36 W); 7 x (2 x 36 W);
- 10 x (1 x 58 W); 5 x (2 x 58 W)
- max. 400 W
- max. 600 VA / 400 W (inkl. CFL- und PL-Lampe)
- LED Lampe
- Energiesparlampe

**Installation und Montage**

**Abmaße (FIG. 1)**

**Standort/Montage (FIG. 2)**

- Vermeiden Sie die Montage des Präsenzmelders in der Nähe von
  - Wärmequellen (Heizlüftern, Klimaanlage, Beleuchtung, etc.)
  - Objekten mit glänzenden Oberflächen (Spiegel, etc.)
  - Objekten, welche durch Wind bewegt werden können (Vorhänge, große Pflanzen, etc.) (FIG. 2A).
- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Die empfohlene Montagehöhe beträgt 2,5 m (FIG. 2B).

**Anschlussplan (FIG. 3)**

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!  
Anschluss und Montage ausschließlich durch Elektrofachkraft!

- FIG. 3A** Ein Verbraucher wird von einem Präsenzmelder gesteuert.
- FIG. 3B** Parallelschaltung Master-Slave: Zur Erweiterung des Erfassungsbereichs können bis **maximal 10 Melder** miteinander verbunden werden. Nur der Master schaltet die Last. Alle weiteren Präsenzmelder liefern als Slaves lediglich die Bewegungsinformation.

(a) = Taster (N.C. Typ), (b) = Verbraucher (Licht)

- Bei Schaltung von Induktivitäten (z. B. Relais, Schütze, Vorschaltgeräte, etc.) kann der Einsatz eines Löschgliedes erforderlich sein.

**Installation (FIG. 4)**

**ACHTUNG:** Spannung freischalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

1. Loch mit einem Durchmesser von 65 mm in die Decke bohren und die Stromkabel durchführen (FIG. 4A).
2. Stromkabel auf 6-8 mm absolieren (FIG. 4A).
3. Mit einem Schraubenzieher die Gummidichtung (h) der Schutzkappen durchbrechen und die Kabel durchführen (FIG. 4B).
4. Präsenzmelder anschließen, siehe Anschlussplan (FIG. 3).
5. Symbol „▼“ der Schutzkappe (i) auf das Symbol „▲“ des Gehäuses (j) ausrichten und verschrauben (FIG. 4B).
6. Präsenzmelder mit den nach oben gerichteten Federn (k) in die Öffnung führen (FIG. 4C).

**Bedienung und Einstellung**

**Einstellungen**

**Automatikbetrieb**

- Der Präsenzmelder schaltet den Verbraucher automatisch EIN, sobald Bewegung erkannt wird und das Umgebungslicht den eingestellten Lichtwert unterschreitet.
- Wenn keine weiteren Bewegungen erkannt werden und die Verzögerungszeit abgelaufen ist, schaltet der Präsenzmelder den Verbraucher automatisch AUS.
- Um bei Anwesenheit unerwünschtes EIN- bzw. AUS-Schalten durch plötzlichen Helligkeitswechsel zu vermeiden, wird der Präsenzmelder zeitverzögert ausgelöst.

**Umgebungslicht wechselt von hell nach dunkel:**  
Werden Bewegungen erkannt und das Umgebungslicht unterschreitet den eingestellten Lichtwert für 10 Sekunden, schaltet der Präsenzmelder den Verbraucher für die eingestellte Nachlaufzeit EIN.

**Umgebungslicht wechselt von dunkel nach hell:**  
Überschreitet das Umgebungslicht dauerhaft für 5 Minuten den eingestellten Lichtwert gibt es, je nach eingestellter Nachlaufzeit, zwei Reaktionen:

- **Eingestellte Nachlaufzeit ≥ 5 Minuten:**  
Der Präsenzmelder schaltet den Verbraucher nach Ablauf von 5 Minuten AUS.
- **Eingestellte Nachlaufzeit < 5 Minuten:**  
Werden keine Bewegungen innerhalb der 5 Minuten erkannt, schaltet der Präsenzmelder den Verbraucher nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit AUS.  
Werden innerhalb der 5 Minuten Bewegungen erkannt, schaltet der Präsenzmelder den Verbraucher nach Ablauf von 5 Minuten nach Erfassen der Bewegung AUS.

**Halbautomatikbetrieb (nur über Fernbedienung talís RP)**

**Steuerung über einen externen Taster**

Der Präsenzmelder kann an einen externen Taster angeschlossen werden, um einen Verbraucher manuell ein- oder auszuschalten.  
Wenn der Präsenzmelder eingeschaltet ist, kann er durch Drücken des externen Tasters (1 Sek.) manuell eingeschaltet werden. Der eingestellte Lichtwert wird dabei deaktiviert. Der Verbraucher bleibt so lange eingeschaltet wie der Präsenzmelder Bewegungen erfasst. Wenn keine weiteren Bewegungen erkannt werden und die Verzögerungszeit abgelaufen ist, schaltet der Präsenzmelder den Verbraucher automatisch aus.

**Drehknöpfe (FIG. 5)**

**Lichtwert LUX (A)**

- Mit dem Drehknopf „LUX“ können Sie einstellen, ab welchem Lichtwert der Verbraucher eingeschaltet werden soll.
- Einstellbar von ca. 10 Lux bis „☼“.
  - „☹“ = Lernmodus: Der aktuelle Lichtwert (10-2000 Lux) wird gespeichert.

**Nachlaufzeit TIME – Beleuchtung (B)**

- Mit dem Drehknopf „TIME“ können Sie einstellen, nach welcher Zeit der Verbraucher nach dem letzten Erkennen einer Bewegung ausschalten soll.
- Einstellbar von ca. 5 Sek. bis 30 Min.
  - „Test“: Testmodus (Gehtest); Verbraucher und LED schalten für 2 Sek. EIN und 2 Sek. AUS.
  - „JTsL“ : Kurzimpulsmodus zur Steuerung eines Treppenlichtzeitschalters.

**Lichtwert speichern (☹-Modus)**

Um den aktuellen Lichtwert (10-2000 Lux) zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Drehknopf „LUX“ auf die Position „☹“, wenn die Umgebungshelligkeit dem gewünschten Lichtwert entspricht.
2. Wenn der Drehknopf bereits auf Position „☹“ steht, stellen Sie ihn für ca. 3 Sekunden auf eine andere Position, z. B. „100“, und drehen Sie ihn anschließend wieder auf die Position „☹“.
3. Der angeschlossene Verbraucher wird ausgeschaltet.
  - Die LED auf dem Präsenzmelder beginnt langsam zu blinken (Lernmodus aktiv).
4. **ACHTUNG:** Das Speichern des Lichtwertes dauert ca. **25 Sekunden**.
5. Nach erfolgreichem Lernvorgang schalten der Verbraucher und die LED für 5 Sekunden EIN oder die LED blinkt für 5 Sekunden und der Verbraucher ist AUS.
  - Der Präsenzmelder kehrt in den Automatikbetrieb zurück (LED und Verbraucher sind ausgeschaltet).

**Testmodus**

**LED Funktion**

Die eingebaute rote LED dient als Indikator bei Empfang eines Infrarotsignals (optionale Fernbedienung) und als Anzeige im Gehtestmodus.

**Gehtest (FIG. 6)**

Im Gehtestmodus können Sie prüfen, ob der Präsenzmelder den gewünschten Erfassungsbereich abdeckt. Die eingebaute LED dient als Anzeige. Es muss kein Verbraucher angeschlossen werden.

- Sobald Bewegungen erkannt werden, schaltet die LED jeweils für ca. 2 Sekunden EIN.

**Erfassungsbereich einstellen:**

1. Drehen Sie den Drehknopf „TIME“ auf die Position „Test“ (Fig. 5).
  2. Schalten Sie das Gerät ein.
- i** Wenn der Präsenzmelder erstmalig an das Stromnetz angeschlossen wird, führt er für ca. **60 Sekunden** einen Selbstprüfzyklus durch. Der Verbraucher und die LED können in dieser Zeit automatisch einschalten, unabhängig von der Einstellung des Drehknopfs „TIME“. Nach dem Prüfzyklus wird der gewählte Modus automatisch aktiviert.

3. Gehen Sie quer zum Erfassungsbereich, bis die LED einschaltet. (FIG. 6)
4. Stellen Sie gegebenenfalls den Erfassungsbereich bzw. die Linienabdeckung neu ein.
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, bis der gewünschte Erfassungsbereich eingestellt ist.

**Linienabdeckung / Erfassungsbereich einstellen (FIG. 7)**

Der Präsenzmelder wird mit zwei Linienabdeckungen geliefert, mit welchen der Erfassungsbereich begrenzt werden kann.  
Die Linienabdeckung hat 3 Ringe, die jeweils in 6 kleine Segmente unterteilt sind. Reichweite und Erfassungswinkel können durch Herausbrechen der Segmente eingestellt werden.

**EN Operation Manual**

**Safety instructions**

**Life-threatening danger from electric shock!**

➤ Should only be installed by a professional electrician!

**WARNUNG**

- To avoid injury, the device should only be connected and installed by a professional electrician.
- Before installing the product, turn off the mains power supply.
- Before installing the device, install a circuit breaker (250 VAC, 10 A) type C as specified by EN 60898-1.
- When some types of lamps burn out, it can cause the switch-on current to be high which can permanently damage the device.
- Follow the national regulations and safety instructions.
- All warranties and conditions expire if the device is altered or manipulated in any way.

Follow these instructions to ensure proper and safe functioning of this device.

**Information about the device**

**Description**

The presence detector uses passive infrared sensors (PIR sensor). It reacts to thermal changes within the field of detection, such as people walking by, and turns on for an adjustable length of time depending on the set light level of the connected lighting device.

The presence detector is suitable for a “Master/Slave” parallel connection to extend the detection range and can be comfortably operated using the talís RP remote control.

**Intended use**

- The primary purpose of the device is to provide illumination in areas where movement is detected.
- The presence detector can be used inside buildings such as staircases, entrances to buildings, foyers, hallways, corridors, and cellars.
- Suitable for ceiling insulation (flush-mounted installation).

**Technical data**

Supply voltage	230 V~ +/- 10 % 50/60 Hz
Detection angle	360°
Detection range	approx. 8 m at an installation height of 2.5 m
Light level	approx. 10 Lux - “☼”;
	“☹” = training mode
Ambient temperature	0 °C ... + 45 °C
Protection class	IP44
Protection type	II
Energy consumption	< 1 W (in standby mode)
Switching capacity	
- Incandescent lamp load	max. 2000 W
- Halogen lamp load (AC)	max. 1000 W
- Halogen lamp load (LV)	max. 1000 VA / 600 W (traditional)
	max. 1000 VA / 900 W (electronic)
- Fluorescent lamp load	max. 1000 VA / 600 W (uncompensated)
	max. 900 VA / 100 µF (compensated)
	25 x (1 x 18 W); 12 x (2 x 18 W);
	15 x (1 x 36 W); 7 x (2 x 36 W);
	10 x (1 x 58 W); 5 x (2 x 58 W)
	max. 400 W
- LED lamp	max. 600 VA / 400 W
- Energy-saving lamp	max. 600 VA / 400 W (incl. CFL and PL lamp)

**Installation and assembly**

**Dimensions (FIG. 1)**

**Location/installation (FIG. 2)**

- Do not install the presence detector close to
  - sources of heat (fan heaters, air conditioning, lighting or other devices that can interfere with the sensor).
  - Objects with shiny surfaces (such as mirrors)
  - Objects that can be moved by the wind (such as curtains, large plants) (FIG. 2A).
- Keep out of direct sunlight.
- The recommended installation height is 2.5 m (FIG. 2B).

**Connection diagram (FIG. 3)**

⚠ Life-threatening danger from electric shock!  
Should only be installed by a professional electrician.

**FIG. 3A** A lighting device is controlled by a presence detector.

**FIG. 3B** Master/slave parallel connection: To extend the detection range, up to a **maximum of 10 detectors** can be connected with one another. Only the master switches the load. As slaves, all other presence detectors only provide the movement information.

(a) = button (N.C. type), (b) = lighting device (light)

- It may be necessary to use a fuse in the case of noise filters (such as relays, contactors, ballasts, etc.).

**Installation (FIG. 4)**

**NOTE:** Disconnect the power and secure against being accidentally turned on.

1. Drill a hole with a diameter of 65 mm in the ceiling and then run the power cable through it (FIG. 4A).
2. Remove 6-8 mm insulation from the power cable (FIG. 4A).
3. Use a screwdriver to punch a hole through the rubber seal (h) in the protective caps, and run the cable through it (FIG. 4B).
4. Connect the presence detector, see the connection diagram (FIG. 3).
5. Align the “▼” icon on the protective cap (i) with the “▲” icon on the housing (j) and screw it tight (FIG. 4B).
6. Guide the presence detector into the opening with the springs (k) facing upward (FIG. 4C).

**Adjusting and setting**

**Settings**

**Automatic mode**

- The presence detector automatically turns the lighting device on when motion is detected and the ambient light falls below the set level. When no further motion is detected and the delay has expired, the presence detector automatically turns the lighting device off.
- To prevent the presence detector from turning on and off undesirably due to sudden changes in brightness, the presence detector is triggered after a delay.

**Ambient light below the light sensor set point:**

If the presence detector detects motion and the ambient light is below the light sensor set value for 10 seconds, the presence detector switches on the lighting device for the set period.

www.graesslin.de  
info@graesslin.de

Fax: +49 7724 / 933-240  
Phone: +49 7724 / 933-0

Germany  
D-78112 St. Georgen  
Bundesstraße 36

**Grässlin GmbH**



http://talís.graesslin.de

Wéiere Informatiounen aarf unserer Websäite:  
Plus d'informations sur notre page d'accueil :  
Uffereit Informatioun all'indirizzo:  
Máis informacón en nuestra página de inicio:  
Para máis informacóns, acceda á nossa página na Internet.  
U kunt meer informatie vinden op onze domovské stránce:  
Vtírigere informatie na vår hemsida:  
Vtírigere informasjon på vår nettside:  
Vtírigere oplysninger kan findes på vores hjemmeside:  
Lue lisää verkkosivustostamme:  
Szerse információ sa dostópne na našej stránke:  
További információért látogasson el a honlapunkra.













